

[Eisenbahnstrecke auf der Krim gesprengt - Medien](#)

12.06.2023

Im Bezirk Kirowski auf der Krim (im Osten der Halbinsel) kam es am Sonntag, den 11. Juni, zu einer Explosion auf den Bahngleisen. Dies wurde von Telegram Kanal Baza und RosMedia berichtet, unter Berufung auf lokale „Behörden“.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Im Bezirk Kirowski auf der Krim (im Osten der Halbinsel) kam es am Sonntag, den 11. Juni, zu einer Explosion auf den Bahngleisen. Dies wurde von Telegram Kanal Baza und RosMedia berichtet, unter Berufung auf lokale „Behörden“.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Gleis um 16:00 Uhr in die Luft gesprengt wurde, als ein Güterzug es passierte. Die Explosion ereignete sich unmittelbar vor dem herannahenden Zug. Der Lokführer bemerkte die Explosion, konnte reagieren und eine Notbremsung machen.

Durch die Explosion zersprangen die Scheiben des Führerstands, der Lokführer blieb jedoch unverletzt. Die Güterzuglokomotive wurde Berichten zufolge beschädigt.

Der Gauleiter der Krim, Sergej Aksjonow, bestätigte die Schäden an der Bahnstrecke, aufgrund derer der Zugverkehr eingestellt wurde. Er machte keine Angaben zu den Gründen für die Gleisschäden.

Bereits am 18. Mai war die Eisenbahn auf der Krim untergraben worden. Damals wurde der Verkehr zwischen Sewastopol und Simferopol aufgrund von Schäden an den Gleisen unterbrochen. Zuvor waren die Gleise im Februar dieses Jahres gesprengt worden.

Zwischenfall auf der Krim könnte russische Raketenlieferungen stören [britischer Geheimdienst](#)

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 210

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.